

**Alpbacher Technologiegespräche 2011:  
Oberösterreich präsentiert sich als IKT-Modellregion**

**LR Hummer/LR Sigl: "Mehr für OÖ erreichen: Mit einem ambitionierten Programm und einer hochkarätige OÖ-Delegation zu den Alpbacher Technologiegespräche!"**

*(LK) Das Land Oberösterreich, vertreten durch Forschungslandesrätin Mag.<sup>a</sup> Doris Hummer und Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl, die Wirtschaftskammer OÖ, die Industriellenvereinigung OÖ, die Johannes Kepler Universität Linz und die OÖ. Technologie- und Marketinggesellschaft arbeiten auf Hochdruck am diesjährigen OÖ-Auftritt bei den Alpbacher Technologiegesprächen, die von 25. bis 27. August im Tiroler Denkerdorf stattfinden. Das ambitionierte Programm: Ein eigener Arbeitskreis unter der Leitung von DI Dr. Gerhard Eschelbeck von der Webroot Software aus Sunnyvale, USA, FTI-Gespräche mit Vertretern des Bundes, Netzwerkveranstaltungen, ein Treffen mit Studierenden in und aus OÖ und zahlreiche individuelle Fachgespräche. Nähere Informationen gibt es bei Mag. Anke Merkl, die die gesamten Aktivitäten der OÖ-Delegation koordiniert: [anke.merkl@tmg.at](mailto:anke.merkl@tmg.at) oder Telefon: (0732) 79810-5006 DW.*

Herzstück der OÖ-Delegation ist der international besetzte Arbeitskreis zur Zukunftsdisziplin IKT mit dem Titel „Die Gegenwart hinterfragen, die Zukunft gestalten!“. „Wir haben uns für dieses spannende Thema entschieden, da Informationstechnologien die Kommunikation und Interaktion zwischen Gesellschaft, Industrie und Behörden revolutionieren und neue Trends wie Mobile- und Cloud Computing vermehrt unseren Alltag prägen. Diese rasante Entwicklung bringt neue Herausforderungen und wirft auch rechtliche Fragen auf. Die Zukunft definieren heißt, diese moralischen und ethischen Fragen zu behandeln, Datenschutz sicherzustellen, und Auswirkungen auf unsere Umwelt zu minimieren. Und: Die Förderung von Forschung und Entwicklung erleichtert Innovation, kreierte neue Technologien und schafft Arbeitsplätze“, erklären Landesrätin Hummer und Landesrat Sigl.

### **OÖ-Arbeitskreis mit international anerkannten Vordenkern**

Folgende nationale und internationale Referenten bringen ihre Expertise dabei ein: Professor Johann Eder (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt und Vizepräsident des Österreichischen Wissenschaftsfonds), Director Christofer Hoff (Cloud & Virtualization Solutions, Cisco Systems, Inc., San Jose/California), Infrastrukturarchitekt Frank Koch (Microsoft Deutschland GmbH, München), Informationssicherheits- und Risikoforscher David Lacey (Guildford/United Kingdom), Generaldirektorin Tatjana Oppitz (IBM Österreich GmbH Wien) und Geschäftsführer Hermann Sikora (GRZ IT Center Linz GmbH).

### **FTI-Gespräche machen OÖ-Positionen deutlich**

Neben dem Arbeitskreis werden auch in diesem Jahr wieder FTI-Gespräche mit Vertretern von Einrichtungen des Bundes (Ministerien, Forschungsförderungsgesellschaft oder Rat für Forschung und Technologieentwicklung) stattfinden, um fundiert den OÖ-Positionen in der Bundeshauptstadt Gehör zu verschaffen.

Wir freuen uns auf den Dialog und die Suche nach interdisziplinären Lösungsansätzen mit Referentinnen und Referenten sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus allen Teilen der Welt, Vertreterinnen und Vertreter von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, und sind stolz, die IKT-Modellregion Oberösterreich in diesem hochkarätigen Umfeld präsentieren zu dürfen!", so Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Doris Hummer und Landesrat Viktor Sigl abschließend.